

gen, die Eingabe zunächst der außerordentlichen Deputation für das Bergwesen zu überweisen.

7. (Nr. 896.) Dankadresse des Vaterlandsvereins zu Gaschwitz bei Leipzig, Louis Pilz's und Genossen, an diejenigen Mitglieder der zweiten Kammer, welche für das Tzschirner'sche Mißtrauensvotum gegen das Ministerium gestimmt haben; überreicht vom Abg. Brückmann.

Präsident Hensel: An den fünften Ausschuß.

8. (Nr. 897.) Petition der Ungesessenen zu Noschkowik und Kattnik, Friedrich Wilhelm Pönik's und Genossen, um Revision und Abänderung der Bestimmungen §. 266 und §. 84 des Ablösungsgesetzes vom 17. März 1832, — durch welche angeblich vielen Verpflichteten im Lande bei ausnahmsweise vorkommenden, von dem Gesetze nicht berücksichtigten Rechtsverhältnissen in Ansehung der Lehngeldererhebung Unrecht zugefügt werde, — und bis dies geschehen, um Sistirung der Lehngelderablösungsverhandlungen.

Präsident Hensel: Der vierte Ausschuß beschäftigt sich mit diesem Gegenstand; also an den vierten Ausschuß.

9. (Nr. 898.) Auszug einer Eingabe des Vaterlandsvereins zu Klein Stolpen, den Anschluß desselben an die Petition des hiesigen demokratischen Bürgerwehrvereins wegen Umgestaltung des Communalgardeninstituts betr.; Seiten der ersten Kammer mit der unter folgender Nummer stehenden Erklärung an die zweite Kammer abgegeben. (Nr. 573 der Reg.)

Präsident Hensel: An den vierten Ausschuß.

10. (Nr. 899.) Auszug derselben Eingabe bezüglich des Beitritts des genannten Vereins zu dem Antrage des Abg. Arndt auf eine veränderte Einrichtung der Landbeschälanstalt (Nr. 348 der Reg.)

Präsident Hensel: An den dritten Ausschuß.

11. (Nr. 900.) Eingabe der ansässigen Mitglieder der Commune Waldkirchen, David Dehme's und Genossen, worin dieselben über ihren Gemeindevorstand wegen eines von diesem angeblich veranlaßten Straßenbaues Beschwerde führen.

Präsident Hensel: An den fünften Ausschuß.

12. (Nr. 901.) Anschlußerklärung des Vaterlandsvereins für Neustadt bei Stolpen mit Umgegend an die von dem Vaterlandsvereine der letztern Stadt ausgegangene Petition, betreffend die Leitung der Wahlangelegenheiten durch die Gemeinderäthe u.; überreicht von dem Abg. Müller aus Dresden.

Präsident Hensel: An den vierten Ausschuß.

13. (Nr. 902.) Der Verein für Verbesserung der Pferdezucht im Königreiche Sachsen überreicht 75 Exemplare der von demselben an die Volksvertretung gerichteten Petition unter Nr. 860 der Registrande.

Präsident Hensel: Die Exemplare werden vertheilt werden

14. (Nr. 903.) Beschwerde der hiesigen Buchdruckergehülften, durch den Comité des Buchdruckerhauptvereins, wegen Herabsetzung des Druckpreises der Landtagsmittheilungen und eventuelles Gesuch derselben um eine verhältnißmäßige Gratification.

Präsident Hensel: An den fünften Ausschuß.

15. (Nr. 904.) Beifallsadresse des Vaterlandsvereins zu Hohenstein, Döring's und Genossen, an die Volksvertretung, worin die von dem Abg. Tzschirner und Genossen gestellte Collectivinterpellation entschiedene Billigung findet.

Präsident Hensel: An den fünften Ausschuß.

16. (Nr. 905.) Gesuch des Scharfrichtereibesizers Baaden zu Lichtenstein, die Cavillereigerechtfame gegen Entschädigung aufzuheben.

Präsident Hensel: Zunächst an den vierten Ausschuß, da das betreffende Gesetz der ersten Kammer zugegangen ist.

17. (Nr. 906.) Petition des Vaterlandsvereins zu Witschdorf bei Zschopau, verschiedene Reformvorschläge:

- a) in Bezug auf das Steuer- und Abgabenwesen und die Aufhebung der Feudallasten,
- b) rücksichtlich der Verhältnisse der Geistlichen und Schullehrer zu ihren Gemeinden u.,
- c) in Betreff der Gemeindeverfassung und Ertheilung verschiedener Befugnisse an die Gemeinden,

ingeleichen folgende Anträge enthaltend:

- d) daß die Leichenweiber und Hebammen an die Stelle der jetzigen Todtenbeschauer instruiert werden,
- e) daß den Armen die Erholung von Besholz verstatet, und
- f) daß das Recht des Nachrichters, alles gefallene Vieh als sein Eigenthum beanspruchen zu können, aufgehoben werde.

Präsident Hensel: Was die unter a. bezeichneten Gegenstände betrifft, so gehören sie zum Geschäftskreise der dritten und vierten Deputation, die unter b. zum Geschäftskreise der außerordentlichen Deputation für Reform der Schulgesetzgebung, c. an den vierten Ausschuß, ebenso d., e., f.

18. (Nr. 907.) Petition der Gemeinde Pöhsig um Abänderung der gesetzlichen Bestimmungen über Militairleistungen.

Präsident Hensel: Es ist vom Abg. Berthold ein dahin gehender Antrag bei der Kammer eingebracht worden, derselbe ist an den zweiten Ausschuß abgegeben worden, also gehört auch diese Petition dahin.

19. (Nr. 908.) Petition derselben Gemeinde, die Reform des Gesetzes vom 8. März 1838 über die Verpflichtung der Kirchen- und Schulgemeinden zu Aufbringung des für ihre Kirchen und Schulen erforderlichen Aufwandes betreffend.

Präsident Hensel: Ich würde der Kammer vorschla-